

Gemeinde Hiltenfingen

Niederschrift

über die **70. öffentliche Sitzung** des Gemeinderats Hiltenfingen

vom **23. Januar 2020** im Rathaus Hiltenfingen

Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung

- 01) Beschlussfassung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Jahr 2020
- 02) Bauanträge
- 03) Behandlung der Anregungen aus der Bürgerversammlung 2019
- 04) Neufestsetzung der Krippengebühren im gemeindlichen Kindergarten ab Januar 2020; Änderung der Beitrags- u. Gebührensatzung
- 05) Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Herr 1. Bürgermeister Griehl eröffnet um 20.00 Uhr die öffentliche Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt vier Zuhörer sowie als Vertreter der Presse (Schwabmünchner Zeitung) Herrn Ronny Schneider.

Er stellt fest, dass das Protokoll der öffentlichen Sitzungen vom 12. Dezember 2019 als PDF per E-Mail versandt wurde. Das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung vom 12. Dezember 2019 ist noch nicht erstellt.

Bis zum Ende der Sitzung wird kein Einwand erhoben. Somit gilt das Protokoll als genehmigt.

01) Beschlussfassung des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Jahr 2020

Herr 1. Bürgermeister Griehl nimmt Bezug auf den von der Kämmerin Frau Zacher und ihrer Nachfolgerin Frau Knoll für die Gemeinde Hiltenfingen ausgearbeiteten Haushaltsplan 2020 und auf die in der Novembersitzung stattgefundene Vorberatung für den Verwaltungshaushalt. Er erläutert die nunmehr gegenüber dem Entwurf noch vorgenommenen bzw. angepassten Ansatzänderungen im Detail.

Der Verwaltungshaushalt 2020 schließt in Einnahmen und Ausgaben mit 2.747.140 Euro. Im Vorjahr waren 2.584.369 Euro zu verzeichnen. Das Haushaltsvolumen hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um 162.771 Euro erhöht; dies entspricht ca. 6,3 %.

Die Ausgaben im Vermögenshaushalt finanzieren sich u.a. durch eine **Zuführung vom Verwaltungshaushalt** in Höhe von 390.549,00 €. Im Detail umfasst der Vermögenshaushalt folgende Einzelansätze, die jeweils im Detail erörtert und besprochen werden:

	Einnahmen in Euro	Ausgaben in Euro
Neue Schutzkleidung Feuerwehr	32.000	
Ersatzbeschaffungen Feuerwehrausrüstung	15.500	80.000
Investitionsumlage Schulverband Hiltenfingen	13.000	
Investitionsumlage Schulverband Schwabmünchen	25.900	
Kindergarten Ausstattungsgegenstände	25.000	
Sportförderung (ASV-Bewässerung)	5.000	
Baugrund-Veräußerungen	279.310	
Bauwerksprüfungen Brückenbauwerke	2.100	
Sanierung Kanaldeckel und Fahrbahnrisse	25.000	
Rückzahlung KFB	150.000	
Straßenbeleuchtung		25.000
Kanalsanierung Gebiet 2	7.000	17.500
Kanalsanierung BA 3		110.000
Kanalsanierung BA 4		45.000
Staatl. Förderung / Kosten Breitband-/Glasfaserausbau	135.800	169.750
Investitionszuweisung	126.500	
Tilgung von Krediten		144.500
Zuführung Rücklagen		123.009

Der Schuldenstand der Gemeinde beträgt zum 31.12.2019: 144.493,92 €, nach Abzug einer planmäßigen Tilgung von 144.493,92 € wird der Schuldenstand zum 31.12.2020 voraussichtlich Null Euro betragen. Eine Pro-Kopf-Verschuldung besteht dann nicht mehr. Sowohl im Einnahmen- als auch im Ausgabenbereich wurde mit größter Sorgfalt auf die absehbare Richtigkeit der Haushaltsansätze geachtet. Ausgabenmehrungen wurden nur vorgenommen, soweit dies unumgänglich war.

Die Realsteuerhebesätze werden wie folgt festgelegt:

Grundsteuer A: 360 v.H., Grundsteuer B: 380 v.H., Gewerbesteuer: 340 v.H.

0537

Beschluss:

Der vorliegende Haushaltsplan für das Jahr 2020 einschließlich aller Anlagen und den darin enthaltenen Abschlusszahlen wird gebilligt und verabschiedet. Kreditaufnahmen werden nicht festgesetzt. Kassenkredite werden mit einem Ansatz von 500.000 € festgelegt.

Die Haushaltssatzung wird wie im Entwurf vorgetragen beschlossen. Sie ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Für: 12

Gegen: 0

02) Bauanträge

a) Damböck

Herr und Frau Helmut u. Karola Damböck, Hiltenfingen, beantragen die Genehmigung zum Anbau eines Wintergartens auf dem Grundstück Fl.-Nr. 186/1 Gemarkung Hiltenfingen (Friedhofstraße 6).

Das Vorhaben beurteilt sich nach § 34 BauGB.

0538

Beschluss:

Dem Bauantrag wird zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Für: 12

Gegen: 0

b) Gündisch/Sittner

Herr Sven Gündisch und Frau Joana Sittner, Schwabmünchen, stellen eine Bauvoranfrage zur Beurteilung des Baurechts zum Neubau eines Wohnhauses mit Garage und Geräteraum auf dem Grundstück Fl.-Nr. 304/56 Gemarkung Hiltenfingen (Gimpelweg 6).

Das Vorhaben beurteilt sich nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 10 „Südlich der Langerringer Straße“ und bedarf hinsichtlich der geplanten Wandhöhe einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes um 0,158 m (6,158 m statt zulässigen 6,00 m).

Es schließt sich eine grundsätzliche Beratung an. Dabei wird angeregt, dass bei einer evtl. Befreiung dafür die Bezugshöhe OKFFB zum Gelände statt der bisherigen +0,50 um das Maß der erforderlichen Befreiung reduziert werden soll, damit das Gebäude nicht weiter erhöht wird.

0539

Beschluss:

Dem vorliegenden Antrag auf Vorbescheid wird zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen erteilt; einschließlich der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes hinsichtlich der Wandhöhe um 0,158m auf 6,158m statt 6,00 m, vorbehaltlich dessen, dass die Oberkante fertiger Fußboden (OKFFB) um dieses Maß reduziert wird (statt +0,50 um 0,158 geringer).

Abstimmungsergebnis:

Für: 12

Gegen: 0

c) Steinborn

Herr u. Frau Daniel u. Sarah Steinborn, Hiltenfingen, stellen eine Bauvoranfrage zur Beurteilung des Baurechts zur Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück Fl.-Nr. 304/25 Gemarkung Hiltenfingen (Starenweg 10).

Das Vorhaben beurteilt sich nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 10 „Südlich der Langerringer Straße“ und bedarf hinsichtlich der Überbauung der südlichen Baugrenze einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes, da die geplante Wintergartenüberdachung über diese Grenze hinaus ragt.

Es wird festgestellt, dass eine Entscheidung getroffen wird, wenn ein entsprechender Antrag vorliegt.

d) Doll Michael

Herr Michael Doll, Hiltenfingen, beantragt die Genehmigung zum Einbau einer Altenteilwohnung in das Dachgeschoss der bestehenden landwirtschaftlichen Garagen, sowie den Anbau eines Balkons und einer Außentreppe auf dem Grundstück Fl.-Nr. 591/6 Gemarkung Hiltenfingen (Hardtstraße 14).

Das Vorhaben wurde bereits als Bauvoranfrage positiv beurteilt und richtet sich nach § 34 BauGB. Der Bauantrag ist kurzfristig eingereicht worden und wird bei der nächsten Sitzung abschließend behandelt, jedoch bereits zur Weiterbearbeitung an das Kreisbauamt weitergeleitet.

03) Behandlung der Anregungen aus der Bürgerversammlung 2019

Herr 1. Bürgermeister Griehl stellt fest, dass der Gemeinderat gemäß Art. 18 Abs. 4 Gemeindeordnung die Empfehlungen aus der Bürgerversammlung innerhalb von drei Monaten zu behandeln hat. Er trägt dem Gemeinderat die bei der Bürgerversammlung am 29. November 2019 im Sportheim des ASV Hiltenfingen vorgetragenen Wünsche, Anträge und Anfragen vor:

1) Reis, Albert

Herr Reis erkundigt sich nach der Errichtung des Buswartehäuschen (Linienbushaltestelle Kirche-Ostseite).

Erledigung:

Die Anregung wird im ersten Quartal 2020 aufgegriffen und umgesetzt.

2) Reis, Albert

Herr Reis bemängelt die gefährliche Situation im Bereich Einmündung Keltenstraße in die Türkheimer Straße für die Fahrradfahrer aufgrund der Wasserrinne (Sturzgefahr).

Erledigung:

Es wird festgestellt, dass keine konkrete Unfallgefahr und somit auch kein akuter Handlungsbedarf bestehen.

3) Reis, Albert

Herr Reis erkundigt sich nach einer Asphaltierung der Keltenstraße mit Anbindung an die geplante Umgehungsstraße.

Feststellung: keine weitere Veranlassung

4) Götz, Florian

Herr Götz bemängelt die Sichtbehinderung durch das Ortsschild an der Hardtstraße/Kreuzung Feldweg südlich Baugebiet.

Feststellung: Durch die Verwaltung wird mit Bauhof demnächst eine Ortseinsicht vorgenommen und ggfls. eine Versetzung des Schildes bewertet.

5) Götz, Florian

Herr Götz stellt fest, dass es an der Ortsausfahrt Richtung Türkheim auf der Staatsstraße eine durchgezogene weiße Linie gibt und regt hierzu wegen der Linksabbieger zur Betonstraße ein Überholverbot an.

Erledigung: Es wird festgestellt, dass diese Linie seit Herbst 2019 neu angebracht ist. Die Anregung wird zur weiteren Bearbeitung und Prüfung an das zuständige Staatliche Bauamt weitergegeben.

6) Hartmann, Ricardo

Herr Hartmann erkundigt sich bei der aktuellen Bautätigkeit in der Gemeinde, ob später die Kindergarten- und Schulplätze ausreichend sind.

Erledigung:

Es besteht kein weiterer Handlungsbedarf. Die Anregung wird für die weitere Entwicklung beachtet.

7) Erdle, Hans

Herr Erdle bemängelt die schlechte Wiederherstellung der Leitungsgräben im Fahrbahnbereich nach Verlegung der Gasleitung und deren ordnungsgemäße Verdichtung und Asphaltierung.

Feststellung:

Der Vorsitzende teilt mit, dass er in dieser Angelegenheit bereits mit Schwaben-Netz GmbH und dem dort zuständigen Netzmeister gesprochen hat. Eine direkte Abhilfe ist nur bei aktueller Grabung möglich. Von Schwaben Netz wird die Sache bis zur Schlussabnahme beobachtet.

8) Götz, Johann

Herr Götz stellt fest, dass das gemeindeeigene Grundstück Fl.-Nr. 2659 durch die Gemeinde nicht mehr neu verpachtet wurde und daher in schlechter Pflege ist.

Feststellung:

Künftige Pflege-Mulcharbeiten durch den Bauhof werden durchgeführt.

9) Maier, Hubert

Herr Meier erkundigt sich, wer die Bauabnahme an neuen Straßen durchführt bzw. vornimmt und verweist in diesem Zusammenhang auf ein ca. 30 cm großes Loch in der neu ausgebauten Ortsstraße Raiffeisenweg (südlicher Bereich).

Feststellung:

Durch die Bauverwaltung wird zusammen mit der Bauleitung (Ing.-Büro Tremel) dieses Thema aufgegriffen und mit der Baufirma Rücksprache gehalten.

10) Burghardt, Richard

Herr Burghardt stellt fest, dass das WC in der Mehrzweckhalle im Keller geschlossen ist und bittet um Auskunft, ob und wann dieses wieder geöffnet wird.

Feststellung:

Ein entsprechender Auftrag an die Sanitärfirma ist erteilt. Die WC-Anlage dürfte bereits wieder in Betrieb sein.

0540

Beschluss:

Die Annahme bzw. Erledigung der vorgenannten Empfehlungen wird wie beraten und beschrieben zum Vollzug beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Für: 12

Gegen: 0.

04) Neufestsetzung der Krippengebühren im gemeindlichen Kindergarten ab Januar 2020; Änderung der Beitrags- u. Gebührensatzung

Herr 1. Bürgermeister Griebel nimmt Bezug auf die bisherigen Beratungen zu den Kindergarten- u. Krippengebühren sowie den zwischenzeitlich von der Bayerischen Staatsregierung veröffentlichten Förderrichtlinien vom 06.12.2019 und vom 11.12.2019 für Kinder unter 3 Jahren.

Er erläutert den vorliegenden Satzungsentwurf und stellt diesen zur Diskussion. Nach eingehender Beratung fasst der Gemeinderat folgenden

0541

Beschluss:

Der Erlass der 14. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Besuch des gemeindlichen Kindergartens (Kindergartengebührensatzung) wird beschlossen.

Der Entwurf der Satzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Für: 12

Gegen: 0

05) Sonstiges, Wünsche, Anträge

a) Verkehrsrechtliche Anordnung

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Bereich der Birkenstraße Baumaßnahmen zur Wiederherstellung einer beschädigten Straßenlampe stattfinden.

b) Vermessung / Fortführungsnachweis - Quellgasse

Herr 1. Bürgermeister Griehl berichtet über die durchgeführte Vermessung im Bereich der Quellgasse zur Bildung eines Baugrundstückes.

c) EDV-Ausstattung Grundschule Hiltenfingen

Der Vorsitzende teilt mit, dass von der Verwaltung eine beschränkt öffentliche Ausschreibung für die ergänzende EDV-Ausstattung an der Grundschule Hiltenfingen durchgeführt wurde. Dabei wurden 6 Angebote von geeigneten Firmen angefordert. Hiervon sind fünf Angebote eingegangen. Diese werden derzeit die Firma DAVOTEC bewertet.

d) Gemeindewahlausschuss / Wahlhelfer

Herr 1. Bürgermeister Griehl teilt mit, dass er als Gemeindewahlleiter zu weiteren Mitgliedern des Gemeindewahlausschusses Herrn Alois Ziegler, Herrn Hans Stegmann, Herrn Hans Reis und Frau Hermine Demmler berufen hat. Die Sitzung des GWA findet am Dienstag, 04. Februar um 15.30 Uhr statt.

Die weiteren Wahlhelfer werden durch die Verwaltung demnächst berufen und eingeteilt.

e) Arbeitsgemeinschaft ILE „Zwischen Lech und Wertach“

Die Gemeinde hat für das Entscheidungsgremium für Kleinprojekte einen Vertreter zu benennen. Dies darf kein Bürgermeister sein.

Nach kurzer Beratung wird festgestellt, dass als Maßnahme für die Gemeinde Hiltenfingen die Beschaffung der Bewässerungsanlage für den ASV Hiltenfingen gemeldet werden sollte; ersatzweise die Beschaffung von einigen Ruhe-Sitzbänken entlang von Wander-/Radwegen im Flurbereich der Gemeinde.

Als Vertreter der Gemeinde wird für die restliche Wahlperiode Herr Gemeinderat Josef Bauer bestellt. Diese Tätigkeit übernimmt nach dem 1. Mai dann Herr Kornelius Griehl.

Ende der öffentlichen Sitzung: 21.12 Uhr.